



Niedererschläge während der Bechsteinperiode.

6.

Auf dem Kyffhäuser.

Die Bechsteinzeit.

Pflanzen: Bärlapp, Annularien, Fichten. — Tiere: Protoiaurus, Mischeln, Moostiere, Fische. — Bildung des Bechsteins. — Kyffhäuser, Das Rotliegende, Inselbildung. — Kupfer. — Mansfeld, Eis- leben, Silbergewinnung. — Verbreitung des Bechsteins. — Salz, Ablagerung desselben, Salzquellen, Halle, Schönebeck, Kösen. — Gips, Pfingstberge. — Paläozoisches Weltalter.

Die Millionen Jahre der Steinkohlenperiode liegen hinter uns, die Tausende der Waldgenerationen liegen danieder in Sumpf und Meer, aber unaufhaltfam schreitet die lebendige Entwicklung über ihren Leichen weiter. Rastlos und ununterbrochen wüthet das Meer in seinem Zerstörungsmute gegen die Felsen, unablässig reißen Bäche und Flüsse das Gestein mit in die Tiefe, fort und fort löst der herniederstürzende Regen die festen Kuppen